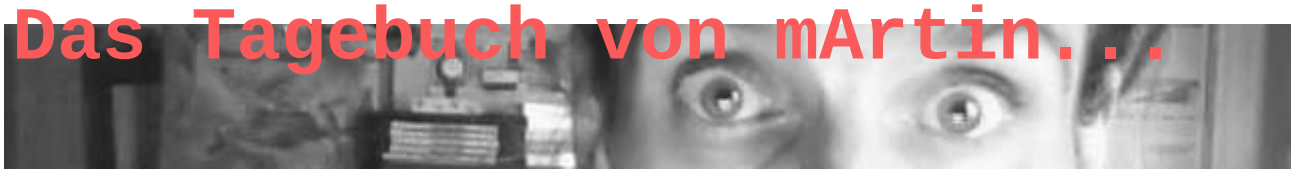
Das Tagebuch von mArtin...



05. Jänner 2023 17:50 Uhr

Ich bekomme bei meinen täglichen Runden viele Möglichkeiten, Menschen bei ihrem Verhalten zu beobachten - ohne, dass diese sich beobachtet fühlen. Ziemlich oft sind das Hundehalter, die mit ihrem *kleinen/großen besten Freund des Menschen* die Runde machen. Und wenn der Hund gerade dabei sein sollte, sein großes Geschäft zu erledigen, wette ich immer vorher darauf, ob die/der HundehalterIn die Verlassenschaft des Hundes wegräumen oder nicht. Das ist für mich übrigens ein ganz wichtiger Grund, warum ich nie einen Hund haben werde: Ich würde keine Hundescheiße wegräumen wollen.

Es gibt viele Möglichkeiten, wie sich Hundehalter davor drücken, das Häufchen wegzuräumen. 1.) Man geht am Abend mit dem Hund, da sieht das niemand. 2.) Man schickt die Kinder mit dem Hund, die traut sich keiner anreden. 3.) Man geht ohne Leine und weit vom Hund entfernt, dann kann man immer noch abstreiten, dass einem der *Übeltäter* gehört.

Und heute habe ich einen neue Möglichkeit gesehen. Eine junge Frau, etwa um die 25, hat einfach die ganze Zeit auf ihr Handy gestarrt, während der Hund - an der Leine - die Wiese ordentlich vollgeschissen hat. Das ist also Möglichkeit Nummer 4.

Ich glaube dennoch, dass die Anzahl der Hundehalter, die die Haufen ihrer Liebsten **nicht** wegräumen, über die Jahre immer kleiner geworden ist und weiterhin kleiner wird.
Wenn man nämlich bedenkt, wie enorm viele Hunde es heute mehr gibt als noch vor 20-30 Jahren - und wie wenige Haufen auf der Straße liegen, dann meine ich: Es geht in eine gute Richtung.
Ausnahmen wird es immer geben. Ist doch bei Allem so...

(C) mArtin 2024

Kommentare:

06. 01. 2023 - 09:27 Uhr
fxn
jUNGE Frauen schämen sich die Scheiße wegzuräumen, daher schauen sie aufs Handy und haben nichts gesehen.